

JAHRGANGSSTUFE 5			
<p>1. Hj.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtschreiben erforschen (Kap. 13), bei besonderem Förderbedarf: Cornelsen-Heft zur Verfügung stellen, Online: orthografietrainer.net - Sprachstandseinschätzung (Duisburger Sprachstandstest zentrale Testung; zusätzlich DRT 4+ und 6; Förderkurse Htg) - Bibliotheksbesuch mit Leseausweiserstellung 			
Unterrichtsvorhaben 5.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Unsere neue Schule – Sich und andere informieren (DB Kap.1)</p>	<p>In der neuen Klasse – Informationen sammeln und austauschen Einen Brief schreiben</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - an einfachen Beispielen Abweichungen von der Standardsprache beschreiben - relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - angeleitet mögliche Erwartungen und Interessen einer Adressatin bzw. eines Adressaten einschätzen und im Zielprodukt berücksichtigen (hier: einen Bericht/einen Brief verfassen) - beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Textfunktionen (hier: berichten) unterscheiden und situationsangemessen einsetzen <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - aktiv zuhören, gezielt nachfragen - das eigene Kommunikationsverhalten nach Kommunikationskonventionen ausrichten - Anliegen angemessen vortragen und begründen <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dem Leseziel und dem Medium angepasst einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven und intensiven Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) (S. 18) - in digitaler und nicht-digitaler Kommunikation Elemente konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit identifizieren, die Wirkungen vergleichen und in eigenen Produkten (persönlicher Brief, digitale Nachricht) adressatenangemessen verwenden - digitale und nicht-digitale Medien zur Organisation von Lernprozessen und zur Dokumentation von Arbeitsergebnissen einsetzen 	<p>KA Aufgabentyp 1: Von Erlebtem/Erdachtem in einem Brief erzählen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.4 Datenschutz und Informationssicherheit: verantwortungsvoll mit Daten umgehen. 3.1 Kommunikationsprozesse mit digitalen Werkzeugen gestalten</p>

Unterrichtsvorhaben 5.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Besonderen Tieren auf der Spur – Beschreiben (DB Kap.2)</p>	<p>Tierische Rekorde – Tiere und Wege beschreiben Tierbeschreibungen in verschiedenen Texten</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen unterscheiden (u.a. informieren, beschreiben) und situationsangemessen einsetzen - ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen (u.a. typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen) zur Planung und Formulierung angeleitet die eigenen Texte überarbeiten <p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen - Texte angeleitet überarbeiten (u.a. Textkohärenz) <p>Checkliste: Wortarten (Adjektive, Präposition, Verben evtl. mit Kap.12 s. UV 5.5) Steckbrief, Suchmeldung, Lexikonartikel</p>	<p>KA Aufgabentyp 2: in einem funktionalen Zusammenhang sachlich beschreiben</p>

Unterrichtsvorhaben 5.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Allerlei Leckerei – Gedichte vortragen und gestalten (DB Kap. 8)	Form und Klang von Gedichten entdecken Gedichte unterschiedlicher Bauart und unterschiedlicher Sprachen, Bildsprache Gedichte am Computer gestalten	Texte: <ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel (Reim, Metrum, Klang, strophische Gliederung) - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (Fortsetzung, Paralleltexte) Kommunikation: <ul style="list-style-type: none"> - artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen Medien: <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Funktionen der Textverarbeitung unterscheiden und entsprechende Programme einsetzen Checkliste: Lautmalerei, Strophe, Vers, Reim, Metrum, Tipps zum Auswendiglernen (S.179), Gedichtvortrag Gleichklingende Laute richtig schreiben (S.171)	KA Aufgabentyp 6: Produktionsorientiertes Schreiben mit Reflexionsaufgabe oder Texte nach Textmustern verfassen oder fortsetzen <u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.2 Digitale Werkzeuge und deren Funktion kennen und einsetzen 1.3 Datenorganisation: Informationen und Daten speichern, organisieren und abrufen 4.1 Medienproduktion und -präsentation: Medienprodukte adressatengerecht gestalten und präsentieren

Unterrichtsvorhaben 5.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Was in unserem Hirn passiert - Sachtexte untersuchen (DB Kap. 10)	In Sachbüchern informieren Argumentierende und informierende Sachtexte unterscheiden Bilder und Grafiken auswerten Informationen recherchieren Informationsplakate erstellen (je nach Zeit)	Texte: <ul style="list-style-type: none"> - in einfachen diskontinuierlichen und kontinuierlichen Sachtexten – auch in digitaler Form – Aufbau, Struktur und Funktion beschreiben, - Sachtexte – auch in digitaler Form – zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und für das Verfassen eigener Texte gezielt einsetzen - bei Verfassen eines eigenen Textes versch. Funktionen unterscheiden (u.a. informieren) und situationsangemessen einsetzen - grundlegende Funktionen (informieren, argumentieren) unterscheiden Medien: <ul style="list-style-type: none"> - dem Leseziel und dem Medium angepasste einfache Lesestrategien des orientierenden, selektiven, intensiven und vergleichenden Lesens einsetzen und die Lektüreergebnisse darstellen - Printmedien und digitale Medien gezielt auswerten - an einfach formulierten Kriterien die Qualität von Informationen aus verschiedenen altersangemessenen Quellen prüfen und bewerten Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - Wortbedeutungen aus dem Kontext erschließen und unter Zuhilfenahme von digitalen und analogen Wörterbüchern klären 	KA Aufgabenyp 4b: durch Aufgaben Informationen ermitteln und vergleichen aus kontinuierlichen oder diskontinuierlichen Texten <u>Medienkompetenzrahmen:</u> 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden 2.2 Informationsauswertung: themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern und aufbereiten

Unterrichtsvorhaben 5.5	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
5.5 a) Plötzlich ging das Licht aus - Spannend erzählen (DB Kap. 4) <u>In Verbindung mit:</u> Grammatik erforschen: Wortarten (DB Kap. 12)	Erlebnisse frei erzählen Sprachtraining: Zeitform, wörtliche Rede Wortarten Erste Satzglieder und Satzarten	Texte: <ul style="list-style-type: none"> - Geschichten in mündlicher und schriftlicher Form frei oder an Vorgaben orientiert unter Nutzung von Gestaltungsmitteln (z.B. Steigerung, Andeutungen, Vorausdeutungen, Pointierung) erzählen, - ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung angeleitet die eigenen Texte überarbeiten - Eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Fortsetzung, Paralleltext) Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen, - eine normgerechte Zeichensetzung für einfache Satzstrukturen (wörtliche Rede) realisieren - Texte angeleitet überarbeiten (im Hinblick auf Orthografie, Grammatik, Textkohärenz) Checkliste: „Lesefieberkurve“, Erzähltricks und -schritte, Einleitungssatz, Figurenbeschreibung, Reizwörter, Spannungsmelder, wörtliche Rede, Erzähler; Cluster und Schreibkonferenz	KA Aufgabentyp 5: Einen Text überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen

Unterrichtsvorhaben 5.6	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Abspraken
<p>Die Welt der Bücher (DB Kap. 6)</p> <p><u>In Verbindung mit:</u></p> <p>Einen Jugendroman lesen (Ganzschrift)</p>	<p>Spannung von Anfang an: Figuren und Schauplätze unterscheiden</p> <p>Figurenbeziehungen untersuchen</p> <p>„Zwischen den Zeilen lesen“</p> <p>Welcher Lesetyp bin ich?</p>	<p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern - erzählende Texte unter Berücksichtigung der Dimensionen der Handlung (Ort, Zeit, Konflikt) und der erzählerischen Vermittlung (u.a. Erzählerfigur) untersuchen - das eigene Urteil über einen Text begründen und in kommunikativen Zusammenhängen erläutern <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - an literalen Texten Merkmale virtueller Welten identifizieren <p>Checkliste: Positionierung und Meinungsfindung</p>	<p>KA Aufgabentyp 3: begründet Stellung nehmen</p> <p><i>Medienkompetenzrahmen:</i> 2.1 Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden</p>

JAHRGANGSSTUFE 6			
<i>1. Hj.: Buchpräsentation und Vorlesewettbewerb im November/ Dezember (Gestik, Mimik, Stimme)</i>			
Unterrichtsvorhaben 6.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Wer? Was? Wo?</p> <p>Berichten und informieren</p> <p>(DB Kap. 1)</p>	<p>Erzählen und berichten unterscheiden</p> <p>Öffentlich appellieren</p> <p>In unterschiedlichen Medien informieren und schildern</p>	<p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen unterscheiden (u.a. berichten, appellieren) und situationsangemessen einsetzen, - ein Schreibziel benennen und mittels geeigneter Hilfen zur Planung und Formulierung angeleitet die eigenen Texte überarbeiten <p>Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen beim Verfassen eigener Texte einsetzen <p>Checkliste: W-Fragen; Aufbau eines Unfallberichts und Reportagen; Verwendung von Präteritum und Plusquamperfekt Sprachduktus, Konnektoren; Schreibkonferenz</p>	<p>KA Aufgabentyp Typ 2: sachlich berichten in funktionalem Zusammenhang, auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.2 Digitale Werkzeuge und deren Funktion kennen und einsetzen 1.4 Datenschutz und Informationssicherheit: verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen (hier: Recht am eigenen Bild)</p>

Unterrichtsvorhaben 6.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Menschen begegnen Helden!? –</p> <p>Darstellung in unterschiedlichen Texten und Medien</p> <p>(DB Kap. 5, 7 und/oder 9 = eigene Schwerpunktsetzung je nach Lerngruppe)</p> <p>Inkl. Vorbereitung auf den Lesewettbewerb</p>	<p>Literatur nacherzählen, spielen und vortragen (z.B. Münchhausen, Äsops Fabeln, Homers Odysseus)</p> <p>Formen von Kurzprosa kennenlernen und unterscheiden</p> <p>Eine Geschichte in verschiedenen Medien untersuchen (z. B. Graphic Novel, Hörspiel oder Computerspiel)</p>	<p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern - erzählende Texte unter Berücksichtigung grundlegender Dimensionen (Ort, Zeit, Konflikt) untersuchen - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (z. B. Paralleltext, Ausgestaltung) - dialogische Texte untersuchen <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte medial umformen (Vertonung, szenisches Spiel) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben - einfache Gestaltungsmittel in Präsentationsformen literarischer Texte benennen und deren Wirkung beschreiben <p>Checkliste: Fabel, Märchen, Lügengeschichten, Sagen, Sachtexte, Erzähler und sinngestaltendes Vorlesen</p>	<p>KA Aufgabentyp 4a: einen lit. Text analysieren oder interpretieren</p> <p><i>Medienkompetenzrahmen:</i> 5.1 Medienanalyse: Vielfalt der Medien analysieren und reflektieren</p>

Unterrichtsvorhaben 6.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Tiere zu Hause, in der Schule und in Zoos</p> <p>Argumentieren und überzeugen</p> <p>(Kap. 3)</p>	<p>Überzeugend kommunizieren - Gesprächsregeln finden und einhalten</p> <p>Meinungen begründen</p> <p><i>Hier auch verstärkt Sachtexte integrieren!</i></p>	<p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Gesprächen Absichten, Interessen und Anliegen identifizieren - Anliegen angemessen vortragen und begründen - die Wirkung des kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – abschätzen und Konsequenzen reflektieren - zu strittigen Fragen aus dem eigenen Erfahrungsbereich eigene Standpunkte begründen <p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - beim Verfassen eines eigenen Textes verschiedene Funktionen unterscheiden (u. a. argumentieren) und einsetzen <p>Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - an einfachen Beispielen alltäglichen Sprachgebrauchs Abweichungen von der Standardsprache erläutern <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regeln für die digitale Kommunikation nennen und die Einhaltung beurteilen <p>Checkliste: Chats untersuchen und Chatregeln erarbeiten, aktives Zuhören, Begründungssätze: Kommas richtig setzen</p>	<p>KA Aufgabentyp Typ 3: argumentierendes Schreiben, begründet Stellung nehmen</p> <p><i>Medienkompetenzrahmen:</i> 3.2 Kommunikationsregeln: Regeln für digitale Kommunikation kennen und formulieren (hier: Chat und Chatsprache)</p>

Unterrichtsvorhaben 6.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Geheimnissen auf der Spur – Wortarten, Satzglieder und Sätze (DB Kap. 12)	Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung untersuchen Satzglieder Satzreihe und -gefüge Attribute erkennen	Sprache <ul style="list-style-type: none"> - flektierbare Wortarten unterscheiden - Verfahren der Wortbildung unterscheiden (Komposition, Derivation) - Wort- und Satzbau sowie Wortbedeutungen in verschiedenen Sprachen (der Lerngruppe) vergleichen - Wörter in Wortfeldern und -familien strukturieren und Bedeutungen erläutern - grundlegende Strukturen von Sätzen untersuchen (mit Proben) und erläutern - Texte angeleitet überarbeiten Medien <ul style="list-style-type: none"> - Möglichkeiten und Grenzen digitaler Unterstützungsmöglichkeiten bei der Textproduktion beurteilen (Thesaurus) Checkliste: Satzarten, Satzglieder, Proben, Satzreihe und -gefüge, Attribute, Zeichensetzung	Parallelarbeit KA Aufgabentyp 5: einen Text überarbeiten und die vorgenommenen Textveränderungen begründen

Unterrichtsvorhaben 6.5	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Freunde in Jugendbüchern –</p> <p>Jugendromane und ihre Verfilmung (z. B. Krabat, Herr der Diebe, Als Hitler das rosa Kaninchen stahl)</p> <p>(DB Kap.11)</p>	<p>Romaninhalte, Figurenbeziehungen und Konflikte untersuchen</p> <p>Roman und Verfilmung in ausgewählten Szenen vergleichen</p> <p>Filmsprache verstehen</p>	<p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Figuren untersuchen und Figurenbeziehungen textbezogen erläutern - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen und erläutern <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt und Gestaltung von Medienprodukten angeleitet beschreiben - Texte medial umformen (Verfilmung) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben <p>Checkliste: Innerer Monolog, Dialog, Monolog, Gestik, Mimik, Stimme, Drehbuch, Kameraperspektiven, Einstellungsgrößen</p>	<p>KA Aufgabentyp 6: produktionsorientiert zu Texten schreiben (ggf. mit Reflexionsaufgabe)</p>

Unterrichtsvorhaben 6.6	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Himmlich - Gedichte verstehen und gestalten (DB Kap. 8)</p>	<p>Gedichte vergleichen: Reim, Vers, Strophe</p> <p>Sprachliche Bilder untersuchen</p> <p>Mit sprachlichen Bildern selbst schreiben und vortragen</p> <p><i>oder</i></p> <p>Aufnahmen selbst produzieren</p>	<p>Texte</p> <ul style="list-style-type: none"> - lyrische Texte untersuchen – auch unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Gestaltungsmittel - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Fortsetzung, Paralleltexte) <p>Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfache sprachliche Gestaltungsmittel (s. Checkliste) in ihrer Wirkung beschreiben <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> - artikuliert sprechen und Tempo, Lautstärke und Sprechweise situationsangemessen einsetzen - nonverbale Mittel und paraverbale Mittel unterscheiden und situationsangemessen einsetzen - eigene Beobachtungen und Erfahrungen anderen ggü. sprachlich angemessen und verständlich darstellen <p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte medial umformen (Vertonung) und verwendete Gestaltungsmittel beschreiben <p>Checkliste: Vergleich, Personifikation, Metapher (Vers, Reim, Strophe, Metrum, Lautmalerei als Wdh aus J. 5)</p>	<p>KA Aufgabentyp 6: Texte nach Textmustern verfassen, umschreiben oder fortsetzen</p> <p><i>oder</i></p> <p>KA Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 4.1 Medienprodukte adressatengerecht gestalten und präsentieren</p>

JAHRGANGSSTUFE 7			
Allg. in diesem Schuljahr: - Einführung in die Arbeit mit dem iPad			
Unterrichtsvorhaben 7.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Faszinierendes Mittelalter – Beschreiben und Erklären (DB, S. 38 f)	<p>Texte und Sprache Medien <u>Sachtexte:</u> kontinuierliche und diskontinuierliche Texte <u>Medien:</u> Medien als Hilfsmittel: Textverarbei- tung, Präsentations- programme, Kommunikationsmedien, Nachschlagewerke, Suchmaschinen <u>Qualität und Darstellung von Informationen:</u> themengleiche Informationen aus unterschiedlichen Quellen</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Textfunktionen (beschreiben, erklären) in eigenen Texten sachgerecht einsetzen - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und formulieren <p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Relevante Mittel zur Textstrukturierung für das Schreiben eigener Texte einsetzen <p>Medien: Unter Nutzung digitaler Medien Arbeitsergebnisse angemessen vorstellen</p>	<p>KA Aufgabentyp 2: In einem funktionalen Zusammenhang sachlich berichten und beschreiben; auf der Basis von Materialien einen informativen Text verfassen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.2 Digitale Werkzeuge und deren Funktion kennen und einsetzen</p>

Unterrichtsvorhaben 7.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Kuriose Erfindungen, geniale Entdeckungen und Experimente</p> <p>Wortarten, Tempusformen, Aktiv / Passiv untersuchen</p> <p>Satzglieder und Sätze untersuchen</p> <p>(DB, S. 234ff)</p>	<p>Sprache</p> <p><u>Wortebene:</u> Wortarten, Wortbildung, Wortbedeutung</p> <p>Innere und äußere</p> <p><u>Mehrsprachigkeit:</u> Unterschiede zwischen Sprachen</p> <p><u>Satzebene:</u> Satzglieder, Satzbaupläne</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortarten unterscheiden - unterschiedlichen Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert unterscheiden (Tempora, Aktiv/Passiv, stilistische Varianten) - anhand einfacher Beispiele Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Sprachen im Hinblick auf grammatische Strukturen untersuchen - komplexe Strukturen von Sätzen (Nebensatz mit Satzgliedwert: Subjektsatz, Objektsatz, Adverbialsatz; Gliedsatz: Attributsatz; verschiedene Formen zusammengesetzter Sätze: Infinitivgruppe, uneingeleiteter Nebensatz) untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben - anhand einfacher Beispiele Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Sprachen (der Lerngruppe) im Hinblick auf grammatische Strukturen und Semantik untersuchen, - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen) 	<p>KA Aufgabentyp 5:</p> <p>Einen Text überarbeiten und die vorgenommenen Änderungen begründen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u></p> <p>4.1. Medienprodukte (z.B. Lernplakat, Erklärvideo) adressatengerecht gestalten und präsentieren</p>

Unterrichtsvorhaben 7.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Jedem Trend hinterher? –</p> <p>Argumentieren und überzeugen (DB, S. 56ff)</p>	<p>Texte und Sprache Kommunikation Kommunikation: <u>Kommunikationssituationen:</u> Diskussion, Präsentation <u>Kommunikationsformen:</u> analoge und digitale Kommunikation <u>Kommunikationsrollen:</u> Produzent/in und Rezipient/in in unterschiedlichen Sprechsituationen, Sprechabsichten <u>Kommunikationskonventionen:</u> sprachliche Angemessenheit, Sprachregister Lösungsansätze bei misslingender Kommunikation, Streitkultur</p> <p>Texte: -Schreibprozess: typische lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation -Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Text</p> <p>Sprache: -Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel -mündliche und schriftliche Ausdrucksformen, Bildungssprache</p>	<p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gelingende und misslingende Kommunikation identifizieren und Korrekturmöglichkeiten benennen, Absichten und Interessen anderer Gesprächsteilnehmender identifizieren und erläutern, - para- und nonverbales Verhalten deuten, - beabsichtigte und unbeabsichtigte Wirkungen des eigenen und fremden kommunikativen Handelns – auch in digitaler Kommunikation – reflektieren und Konsequenzen daraus ableiten, - in Gesprächen und Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren, - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen - verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen <p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen 	<p>KA Aufgabentyp 3: begründet Stellung nehmen; eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</p> <p><u>Verbraucherbildung:</u> Konsumbezogene Urteils- und Entscheidungskompetenz</p>

Unterrichtsvorhaben 7.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Gedichte erzählen Geschichten –</p> <p>Balladen untersuchen und gestalten (DB, S.137ff)</p>	<p>Texte und Medien</p> <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: epische Ganzschrift, Formen kurzer Prosa, Balladen, Dramenauszüge - Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: Gedichte <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medienrezeption: Audiovisuelles Erzählen (im (Kurz-)Film) 	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern, - ihr Verständnis eines literarischen Textes mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln, - Texte sinngestaltend unter Nutzung verschiedener Ausdrucksmittel (Artikulation, Modulation, Tempo, Intonation, Mimik und Gestik) vortragen, - eigene Texte zu literarischen Texten verfassen (u.a. Leerstellen füllen, Paralleltexte konzipieren) und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern, - Merkmale epischer, lyrischer und dramatischer Gestaltungsweisen unterscheiden und erläutern <p>Medien: eine Textvorlage (z.B.: Ballade) medial umformen und die intendierte Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben</p>	<p>KA Aufgabentyp 6: Texte nach einfachen Textmustern verfassen, umformen oder fortsetzen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u></p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>3.3 Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten</p> <p>1.2 verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen</p>

Unterrichtsvorhaben 7.5	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Von cleveren Typen – Alte und neue Erzählungen (DB, S.91ff)	<p>Texte, Sprache und Medien</p> <p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textebene: Kohärenz, Aufbau, sprachliche Mittel <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Figuren, Handlung und Perspektive in literarischen Texten: Formen kurzer Prosa, Dramenauszüge - Lesarten von Literatur: Mehrdeutigkeit, Lebensweltbezüge literarischer Texte <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Medien als Hilfsmittel 	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. semantische Beziehungen, direkte und indirekte Rede, Mittel zur Textstrukturierung) für das Schreiben eigener Texte einsetzen, - die gesellschaftliche Bedeutung von Sprache beschreiben <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - literarische Texte (u.a. Gedichte, Kurzgeschichten) unter vorgegebenen Aspekten miteinander vergleichen, - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - in literarischen Texten zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreiben und unter Berücksichtigung gattungsspezifischer Darstellungsmittel (u.a. erzählerisch und dramatisch vermittelte Darstellung, Erzähltechniken der Perspektivierung) textbezogen erläutern, - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren, - verschiedene Textfunktionen (Inhaltsangabe) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen, <p>Medien: dem Leseziel angepasste Lesestrategien einsetzen</p>	<p>KA Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p><u>Methoden:</u> reziprokes Lesen</p>

Unterrichtsvorhaben 7.6	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Werbung – Sachtexte und Medien untersuchen (DB, S. 181ff)	<p>Medien und Texte</p> <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte -Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Medien als Hilfsmittel: Textverarbeitung, Präsentationsprogramme, Kommunikationsmedien, Nachschlagewerke, Suchmaschinen Werbung in unterschiedlichen Medien 	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Aufbau kontinuierlicher und diskontinuierlicher Sachtexte erläutern, - Sachtexte zur Erweiterung der eigenen Wissensbestände und zur Problemlösung auswerten, - in Sachtexten (u.a. journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen (appellieren, argumentieren, berichten, beschreiben, erklären, informieren) unterscheiden und in ihrem Zusammenwirken erläutern, - Sachtexte – auch in digitaler Form – unter vorgegebenen Aspekten vergleichen. <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mediale Gestaltungen von Werbung beschreiben und hinsichtlich der Wirkungen (u.a. Rollenbilder) analysieren, - in Suchmaschinen und auf Websites dargestellte Informationen als abhängig von Spezifika der Internetformate beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren - angeleitet komplexe Recherchestrategien für Printmedien u. digitale Medien unterscheiden 	<p>KA Aufgabentyp 4b:</p> <p>durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und/oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und ggf. vergleichen, Textaussagen deuten und ggf. abschließend bewerten</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u></p> <p>2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden</p> <p>2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</p> <p>4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>4.3 Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden</p> <p>5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</p> <p><u>Verbraucherbildung:</u></p> <p>Strategien der Bedürfnisbildung und -beeinflussung reflektieren</p> <p>Auseinandersetzung mit Kapitalismus und Hinterfragen wirtschaftsliberaler Strategien</p>

Unterrichtsvorhaben 7.7	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Rechtschreibung – Mit Training zur Meisterschaft	Sprache: Orthografie: Rechtschreibstrategien und Zeichensetzung <ul style="list-style-type: none"> - geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen, - Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden 	Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - geeignete Rechtschreibstrategien unterscheiden und orthografische Korrektheit (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) weitgehend selbstständig überprüfen, - Wortarten (Verb, Nomen, Artikel, Pronomen, Adjektiv, Konjunktion, Adverb, Präposition, Interjektion) unterscheiden, Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen (Satzreihe, Satzgefüge, Parenthesen, Infinitiv- und Partizipialgruppen)	<u>Methoden:</u> Umgang und Arbeit mit Rechtschreibwörterbüchern (z.B.: DUDEN)

JAHRGANGSSTUFE 8			
Allg. in diesem Schuljahr: - VERA8 (Beginn 2. Hj.) - Reportage zu einem besonderen Tag (z.B. Konfirmation, Urlaubserlebnis)			
Unterrichtsvorhaben 8.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Immer online, immer erreichbar? Diskutieren und argumentieren (DB, S. 62 ff.)	<ul style="list-style-type: none"> - Meinungen begründen, Argumente entfalten - Informationen auswerten und eine Stoffsammlung anlegen - Materialgestützt argumentieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Texte: <ul style="list-style-type: none"> - aus Aufgabenstellungen konkrete Schreibziele ableiten, Texte planen und zunehmend selbstständig eigene Texte adressaten- und situationsgerecht formulieren - verschiedene Textfunktionen (argumentierend) in eigenen mündlichen und schriftlichen Texten sachgerecht einsetzen - Informationen aus verschiedenen Quellen (u.a. kontinuierliche, diskontinuierliche Sachtexte – auch in digitaler Form) ermitteln und dem eigenen Schreibziel entsprechend nutzen - Kommunikation: <ul style="list-style-type: none"> - in Diskussionen aktiv zuhören und zugleich eigene Gesprächsbeiträge planen - eigene Standpunkte begründen und dabei auch die Beiträge anderer einbeziehen - Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - relevante Mittel (Argumentationskette bilden, Gegenargumente entkräften) für das Schreiben eigener Texte einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - KA Aufgabentyp 3: eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)

Unterrichtsvorhaben 8.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Wendepunkte – Kurzgeschichten lesen und verstehen (DB, S. 144 ff.)</p> <p><i>oder</i></p> <p>Einen Erzähltext lesen und verstehen (DB, S. 120 ff.)</p>	<p>Kurzgeschichten / Erzähltext erschließen (u.a. Merkmale, Erzählweise, Figuren, Handlung)</p> <p>Inhalte zusammenfassen und deuten</p> <p>Eine Erzählung aus- und umgestalten (z.B. inneren Monolog verfassen, einen Dialog oder den Erzählkern ausgestalten)</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern - Das Verständnis eines literarischen Textes im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln - Handlungsverläufe beschreiben und textbezogen erläutern - eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren - die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen - das Textverständnis mit Textstellen belegen - zentrale Figurenbeziehungen und -merkmale sowie Handlungsverläufe beschreibend erläutern <p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevantes sprachliches Wissen (u.a. Formen der Redewiedergabe) einsetzen 	<p>KA Aufgabentyp 6: sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen</p>

Unterrichtsvorhaben 8.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Wörtern auf der Spur – Über Sprachgebrauch nachdenken / Konjunktiv und Sätze (DB, S. 266 ff. / S. 282 ff.)</p>	<p>Die Bedeutung von Wörtern klären</p> <p>Sprachvarietäten und Sprachgebrauch untersuchen</p> <p>Konjunktiv und Modalverben</p> <p>Wiederholung Satzglieder / Formen von Nebensätzen</p> <p>Einen Text überarbeiten (z.B. indirekte Rede)</p> <p>Arbeitsergebnisse multimedial präsentieren</p>	<p><u>Sprache:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachvarietäten unterscheiden sowie Funktionen und Wirkung erläutern - An Beispielen sprachliche Abweichungen von der Standardsprache erläutern - Die gesellschaftliche Bedeutung von Sprache beschreiben - unterschiedliche Formen der Verbflexion unterscheiden und deren funktionalen Wert beschreiben (Indikativ, Konjunktiv I und Konjunktiv II) - komplexe Strukturen von Sätzen sowie Infinitiv- und Partizipialgruppen untersuchen und Wirkungen von Satzbau-Varianten beschreiben - Satzstrukturen unterscheiden und die Zeichensetzung normgerecht einsetzen - Texte anhand von vorgegebenen Kriterien (u.a. Textkohärenz) überarbeiten 	<p><u>KA Aufgabentyp 5:</u> einen Text überarbeiten und ggf. die vorgenommenen Textänderungen begründen</p> <p><i><u>Medienkompetenzrahmen:</u></i> 1.2 Digitale Werkzeuge kennen und einsetzen 2.2 Informationen und Daten strukturieren und aufbereiten 4.1 Medienprodukte planen und präsentieren</p>

Unterrichtsvorhaben 8.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Immer auf dem Laufenden – Print- und Online-Texte untersuchen (DB, S. 216 ff.)</p>	<p>Journalistische Textsorten kennenlernen (z.B. Bericht, Reportage, Kommentar, Glosse)</p> <p>Eine (Online-)Reportage verstehen und zusammenfassen</p> <p>Den Aufbau eines Sachtextes verstehen</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Sachtexten (journalistische Textformen) verschiedene Textfunktionen unterscheiden - Sachtexte – auch in digitaler Form – unter vorgegebenen Aspekten vergleichen - - Medien: - Den Aufbau von Print- und digitalen Medien (Online-Zeitung, Blogs, soziale Netzwerke) beschreiben und Unterschiede der Text- und Layoutgestaltung benennen - Auf Websites dargestellte Informationen beschreiben und das eigene Wahrnehmungsverhalten reflektieren 	<p>KA Aufgabentyp 4b: durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und vergleichen, Textaussagen deuten und bewerten</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 41 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren 5.1 Die Vielfalt der Medien kennen, analysieren und reflektieren 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen</p> <p>-----</p> <p>- Alle Schüler*innen schreiben eine Reportage und geben diese ab.</p>

Unterrichtsvorhaben 8.5	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Sehnsuchtsort Ort Stadt!? – Songs und Gedichte untersuchen und vergleichen (DB, S. 170 ff.)</p>	<p>Den Sprecher im Gedicht bestimmen</p> <p>Form und Inhalt – Zusammenhänge erkennen</p> <p>Die Sprache untersuchen</p> <p>Ein Gedicht analysieren und interpretieren</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – literarische Texte (Gedichte, Songs) miteinander vergleichen – das Textverständnis mit Textstellen belegen und im Dialog mit anderen Schülerinnen und Schülern weiterentwickeln – Texte sinngestaltend vortragen – Texte im Hinblick auf das Verhältnis von Inhalt, Form und Wirkung erläutern – bildliche Gestaltungsmittel unterscheiden und ihre Wirkung erläutern – die Ergebnisse der Textanalyse strukturiert darstellen – eigene Texte zu literarischen Texten verfassen und deren Beitrag zur Deutung des Ausgangstextes erläutern – <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> – einen Text medial umformen und die Wirkung von Gestaltungsmitteln beschreiben 	<p>KA Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 4.1 Medienprodukte planen, gestalten und präsentieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p>

Unterrichtsvorhaben 8.6	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Eine Ganzschrift lesen: Roman und Film vergleichen (DB, S. 242 ff.)</p>	<p>Einen Roman untersuchen (z.B.: Hauptfiguren, Erzähler, Orte)</p> <p>Buchrezensionen untersuchen</p> <p>Filmsprache verstehen (z.B. Kamerabewegung, Schnitt, Montage und Ton)</p> <p>Eine Filmszene mit der Romanvorlage vergleichen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Texte: – Jugendbuch verstehen – Zentrale Figurenbeziehungen und Figurenmerkmale sowie Handlungsverläufe beschreibend erläutern – Eine persönliche Stellungnahme zur Handlung und zum Verhalten literarischer Figuren textgebunden formulieren – – Medien: – Den Gesamteindruck von Filmen beschreiben und anhand inhaltlicher und ästhetischer Merkmale begründen – Handlungsstrukturen in Filmen mit film- und erzähltechnischen Fachbegriffen identifizieren sowie Gestaltungsmittel (u.a. Bildgestaltung, Kameratechnik, Tongestaltung) benennen und deren Wirkung erläutern 	<p>ohne KA</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 4.1 Medienprodukte (z.B. eine Filmszene) gestalten und präsentieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen und beurteilen</p>

Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben 9.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Wie lesen wir morgen? – Sachtexte untersuchen (DB, S. 219 ff.)</p>	<p>Sachtexte: verschiedenartige kontinuierliche und diskontinuierliche Texte zu einem Thema</p> <p>Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation</p> <p>Qualität und Darstellung von Informationen: Darstellungsform in unterschiedlichen Medien, Vertrauenswürdigkeit von Quellen</p> <p>Meinungsbildung als medialer Prozess: Interaktivität digitaler Medien</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte unter Berücksichtigung von Form, Inhalt und Funktion analysieren, miteinander vergleichen und bewerten <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mediale Darstellungen als Konstrukt identifizieren und Potenziale der Beeinflussung (Fake News) beschreiben 	<p>KA Aufgabentyp 4b: durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und vergleichen, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 5.2 Die interessen geleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen 5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</p>

Unterrichtsvorhaben 9.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Ein modernes Drama untersuchen (z.B. „Der Besuch der alten Dame“, „Andorra“)	Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: Dramen Literarische Texte: Fiktionalität und Literarizität Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister Medien als Hilfsmittel: Informationsmedien, Medien als Gestaltungsmittel, Veröffentlichungsplattformen für mediale Produkte	Sprache: <ul style="list-style-type: none"> - komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung) Texte: <ul style="list-style-type: none"> - in literarischen Texten Handlungsstrukturen, zentrale Konflikte, Figurenkonstellationen, Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und erläutern - die eigene Perspektive auf durch literarische Texte vermittelte Weltdeutungen textbezogen erläutern - Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen Kommunikation: <ul style="list-style-type: none"> - in Sprechsituationen Sach- und Beziehungsebene unterscheiden und für misslingende Kommunikation Korrekturmöglichkeiten erläutern 	KA Aufgabentyp 6: produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgaben) <u>Medienkompetenzrahmen:</u> 4.3 Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden

Unterrichtsvorhaben 9.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Sprachgebrauch, Sprachtrends, Sprachkritik – Sprache unter der Lupe (DB, S. 265 ff.)</p> <p><i>in Verbindung mit:</i></p> <p>Grammatiktraining – Sprache sicher anwenden (DB, S. 287 ff.)</p> <p>Bewerbungen und Lebensläufe verfassen</p>	<p>Sprachebenen: Sprachvarietäten, Sprachstile, Diskriminierung durch Sprache</p> <p>Sprachgeschichte: Sprachwandel</p> <p>Sachtexte: kontinuierliche und diskontinuierliche Texte</p> <p>Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation</p> <p>Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachvarietäten und stilistische Merkmale von Texten auf Wort-, Satz- und Textebene in ihrer Wirkung beurteilen - anhand von Beispielen historische und aktuelle Erscheinungen des Sprachwandels erläutern (Bedeutungsveränderungen, Einfluss von Kontakt- und Regionalsprachen wie Niederdeutsch, mediale Einflüsse, geschlechtergerechte Sprache) - sprachliche Zuschreibungen und Diskriminierungen (kulturell, geschlechterbezogen) beurteilen - semantische Unterschiede zwischen Sprachen aufzeigen (Übersetzungsvergleich, Denotationen, Konnotationen) - Mehrsprachigkeit in ihrer individuellen und gesellschaftlichen Bedeutung erläutern <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methoden der Textüberarbeitung selbstständig anwenden und Textveränderungen begründen - Texte unter Nutzung der spezifischen Möglichkeiten digitalen Schreibens verfassen und überarbeiten <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächs- und Arbeitsergebnisse in eigenen Worten zusammenfassen und bildungssprachlich angemessen präsentieren <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in der digitalen Kommunikation verwendete Sprachregister unterscheiden und reflektiert einsetzen 	<p>KA Aufgabentyp 5: Einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p>

Unterrichtsvorhaben 9.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Menschen in Beziehungen – Kurzgeschichten erschließen (DB, S. 142 ff.)</p>	<p>Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel</p> <p>Konfiguration, Handlungsführung und Textaufbau</p> <p>Textübergreifende Zusammenhänge: Gattungen, Produktionsbedingungen und Rezeptionsgeschichte</p> <p>Literarische Texte: Fiktionalität, Literarizität</p> <p>Medien als Hilfsmittel: Informationsmedien, Medien als Gestaltungsmittel, Veröffentlichungsplattformen für mediale Produkte</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung) - relevantes sprachliches Wissen zur Herstellung von Textkohärenz beim Schreiben eigener Texte einsetzen <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und – auch unter Berücksichtigung von Kontextinformationen (u.a. Epochenbezug, historisch-gesellschaftlicher Kontext, biografischer Bezug, Textgenrespezifika) – zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln - in literarischen Texten Handlungsstrukturen, zentrale Konflikte, Figurenkonstellationen, Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und erläutern - unterschiedliche Deutungen eines literarischen Textes miteinander vergleichen und Deutungsspielräume erläutern - sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren <p>Kommunikation: /</p> <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf der Grundlage von Texten mediale Produkte planen und umsetzen sowie intendierte Wirkungen verwendeter Gestaltungsmittel beschreiben 	<p>KA Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u> 1.2 Digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen.</p>

Unterrichtsvorhaben 9.5 (fakultativ)	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Was ist im Leben wichtig? – Romane, Gedichte und Medien verstehen (DB, S.115 ff.)</p>	<p>Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel</p> <p>Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: Gedichte</p> <p>Literarische Texte: Fiktionalität und Literarizität</p> <p>Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</p> <p>Medien als Hilfsmittel: Informationsmedien, Medien als Gestaltungsmittel, Veröffentlichungsplattformen als mediale Produkte</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung) - Sprachvarietäten und stilistische Merkmale von Texten auf Wort-, Satz- und Textebene in ihrer Wirkung beurteilen <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - zunehmend selbstständig literarische Texte aspektgeleitet miteinander vergleichen (u.a. Motiv- und Themenverwandtschaft, Kontextbezüge) - die eigene Perspektive auf durch literarische Texte vermittelte Weltdeutungen textbezogen erläutern - Verständnis eines literarischen Textes in verschiedenen Formen produktiver Gestaltung darstellen und die eigenen Entscheidungen zu Inhalt, Gestaltungsweise und medialer Form im Hinblick auf den Ausgangstext begründen - Methoden der Textbearbeitung anwenden und Textveränderungen begründen <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dem Leseziel und dem Medium angepasste Lesestrategien insbesondere des selektiven und des vergleichenden Lesens einsetzen (u.a. bei Hypertexten) und Leseergebnisse synoptisch darstellen 	<p>Reihe ohne Klassenarbeit produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgaben)</p> <p><i>Medienkompetenzrahmen:</i></p> <p>4.3 Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden</p> <p>5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen</p>

Jahrgangsstufe 10

1. Hj: Vorbereitung auf ZP 10 (Prüfungsformate kennenlernen, verlängerte Schreibzeiten einüben, evtl. werden zu Schuljahresbeginn die Aufgabentypen den ZP-Vorgaben angepasst)
 2. Hj: ZP 10

Unterrichtsvorhaben 10.1	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Klimaschutz: Was können wir tun? – Das Pro und Kontra diskutieren (DB, S. 62 ff.)</p>	<p>Sachtexte: verschiedenartige kontinuierliche und diskontinuierliche Texte zu einem Thema Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation Kommunikationssituationen: Präsentation, [...], formalisierte Diskussionsformen Kommunikationsrollen: teilnehmend: vortragend und zuhörend, beobachtend, moderierend Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister Gesprächsstrategien, Sach- und Beziehungsebene Qualität und Darstellung von Informationen: Darstellungsform in unterschiedlichen Medien, Vertrauenswürdigkeit von Quellen Meinungsbildung als medialer Prozess: Interaktivität digitaler Medien</p>	<p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt und sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen <p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesprächsverläufe beschreiben und Gesprächsstrategien identifizieren - für misslingende Kommunikation Korrekturmöglichkeiten erläutern - dem Diskussionsstand angemessene eigene Redebeiträge formulieren - die Rollenanforderungen in Gesprächsformen (u.a. Podiumsdiskussion) untersuchen und verschiedene Rollen übernehmen 	<p>KA Aufgabentyp 3: eine textbasierte Argumentation zu einem Sachverhalt erstellen</p> <p>Hinweis: Aufgabentyp 4b ebenfalls üben</p>

Unterrichtsvorhaben 10.2	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Dichten für eine bessere Welt – Politische Lyrik interpretieren (DB, Kapitel 8, S. 185 ff.)</p>	<p>Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel</p> <p>Literarische Sprache und bildliche Ausdrucksformen: Gedichte</p> <p>Literarische Texte: Fiktionalität, Literarizität</p> <p>Medienrezeption: audiovisuelle Texte</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - komplexe sprachliche Gestaltungsmittel (u.a. rhetorische Figuren) identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u.a. sprachliche Signale von Beeinflussung) - relevantes sprachliches Wissen zur Herstellung von Textkohärenz beim Schreiben eigener Texte einsetzen <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - in Texten das Thema bestimmen, Texte aspektgeleitet analysieren und (...) zunehmend selbstständig schlüssige Deutungen entwickeln - unterschiedliche Deutungen eines literarischen Textes miteinander vergleichen und Deutungsspielräume erläutern - sich im literarischen Gespräch über unterschiedliche Sichtweisen zu einem literarischen Text verständigen und ein Textverständnis unter Einbezug von eigenen und fremden Lesarten formulieren <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - audiovisuelle Texte analysieren (u.a. Videoclips) und genretypische Gestaltungsmittel erläutern 	<p>KA Aufgabentyp 4a: einen literarischen Text analysieren und interpretieren</p>

Unterrichtsvorhaben 10.3	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
<p>Identität – Was ist das Ich? – Über Sachverhalte informieren</p> <p>(DB, Kapitel 1, S. 13 ff.)</p>	<p>Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel</p> <p>Sachtexte: verschiedenartige kontinuierliche und diskontinuierliche Texte zu einem Thema</p> <p>Schreibprozess: typische grammatische Konstruktionen, lexikalische Wendungen, satzübergreifende Muster der Textorganisation</p> <p>Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</p> <p>Qualität und Darstellung von Informationen: Darstellungsform in unterschiedlichen Medien, Vertrauenswürdigkeit von Quellen</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbstständig Texte mittels geeigneter Rechtschreibstrategien (auf Laut-Buchstaben-Ebene, Wortebene, Satzebene) überarbeiten - Formulierungsalternativen begründet auswählen - selbstständig eigene und fremde Texte kriterienorientiert überarbeiten (u.a. stilistische Angemessenheit, Verständlichkeit) <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Schreibziele benennen, Texte selbstständig in Bezug auf Inhalt, sprachliche Gestaltung (u.a. Mittel der Leserführung) planen und verfassen - Vorwissen, Haltungen und Interessen eines Adressatenkreises einschätzen und eigene Schreibprodukte darauf abstimmen - Die Relevanz des Informationsgehalts von Sachtexten für eigene Schreibziele beurteilen sowie informierende, argumentierende und appellative Textfunktionen für eigene Darstellungsabsichten einsetzen <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - dem Leseziel angepasste Lesestrategien einsetzen 	<p>KA Aufgabentyp 2:</p> <p>Verfassen eines informativen Textes (Materialauswahl und -sichtung, Gestaltung des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren)</p> <p><u>Medienkompetenzrahmen:</u></p> <p>1.4 Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen</p> <p>3.4 Cyberkriminalität erkennen</p> <p>5.3 Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen</p> <p>6.2 Algorithmische Muster und Strukturen erkennen und reflektieren</p>

Unterrichtsvorhaben 10.4	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Lost in Medien – Sachtexte analysieren (DB, S. 265 ff.)	<p>Strukturen in Texten: Kohärenz, Textaufbau, sprachliche Mittel</p> <p>Sprachebenen: Sprachvarietäten, Sprachstile, Diskriminierung durch Sprache</p> <p>Sachtexte: verschiedenartige kontinuierliche und diskontinuierliche Texte zu einem Thema</p> <p>Kommunikationsrollen: teilnehmend: vortragend und zuhörend, beobachtend, moderierend</p> <p>Kommunikationskonventionen: sprachliche Angemessenheit, Sprachregister</p> <p>Gesprächsstrategien, Sach- und Beziehungsebene</p> <p>Medien als Hilfsmittel: Informationsmedien, Medien als Gestaltungsmittel, Veröffentlichungsplattformen für mediale Produkte</p> <p>Qualität und Darstellung von Informationen: Darstellungsform in unterschiedlichen Medien, Vertrauenswürdigkeit von Quellen</p> <p>Meinungsbildung als medialer Prozess: Interaktivität digitaler Medien</p>	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sprachliche Gestaltungsmittel identifizieren, ihre Bedeutung für die Textaussage und ihre Wirkung erläutern (u. a. sprachliche Signale von Beeinflussung) <p>Texte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte und Reden unter Berücksichtigung von Form, Inhalt, Funktion und sprachliche Gestaltung analysieren, miteinander vergleichen und bewerten <p>Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mediale Darstellungen als Konstrukt identifizieren und Potenziale der Beeinflussung (Filterblase, Echokammer, Fake News) beschreiben 	<p>KA Aufgabentyp 4b: Einen Sachtext analysieren durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und vergleichen, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten</p> <p><i>Medienkompetenzrahmen:</i> 5.2 Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen und beurteilen 5.4 Medien und ihre Wirkungen beschreiben und kritisch reflektieren</p>

Unterrichtsvorhaben 10.5	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere verbindliche Absprachen
Roman und Verfilmung vergleichen (DB, S. 239 ff.) z. B.: Daniel Kehlmann „Ruhm“	Konfiguration, Handlungsführung und Textaufbau: Roman, Erzählung [...] Literarische Texte: Fiktionalität, Literarizität Medien als Hilfsmittel: Informationsmedien, Medien als Gestaltungsmittel, Veröffentlichungsplattformen für mediale Produkte Medienrezeption: audiovisuelle Texte	Texte: <ul style="list-style-type: none"> - In literarischen Texten Handlungsstrukturen, zentrale Konflikte, Figurenkonstellationen, Figurenmerkmale und Handlungsmotive identifizieren und erläutern Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Audiovisuelle Texte (Filmszenen) analysieren und genretypische Gestaltungsmittel erläutern 	Reihe ohne Klassenarbeit <u>Medienkompetenzrahmen:</u> 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen und beurteilen